

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Barum am Mittwoch, 18.01.2017, 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Barum, Am Sportplatz 2, 21357 Barum.

Die Ratsmitglieder wurden mit Schreiben vom 06.01.2017 unter der Bekanntgabe der nachstehenden Tagesordnung eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. 1. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.12.2016
5. Beauftragung einer im öffentlichen Wirtschaftsrecht spezialisierten Rechtsanwaltskanzlei zur Durchführung einer vergaberechtssicheren Ausschreibung eines Architektenbüros zur Umgestaltung des Gasthauses Flindt nebst Festlegung der Planungsrichtungen
6. Mitteilungen des Bürgermeisters
7. Anfragen und Anregungen
8. 2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)
9. Beendigung der Sitzung

Es waren anwesend:

Bürgermeister	Torsten Rödenbeck	- Vorsitzender -
stv. Bürgermeister	Joachim Päper	
Ratsmitglied	Sven Behr	
Ratsmitglied	Hilmar Fehling	
Ratsmitglied	Markus Grube	
Ratsmitglied	Dörte Koch	
Ratsmitglied	Dagmar Räfler-Grandt	
Ratsmitglied	Dr. Joachim Schwerdtfeger	
Ratsmitglied	Stefan Wieckhorst	
Ratsmitglied	Maren Wiegel	
Ratsmitglied	Nadine Wöbke	
	Kristina Kassel	- Protokoll -

Beratungsergebnisse:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

BM Rödenbeck eröffnet die öffentliche Sitzung um 20.00 Uhr, begrüßt alle anwesenden Ratsmitglieder, stellt die ordnungsgemäße Ladung mit Schreiben vom 06.01.2017, die Anwesenheit der Ratsmitglieder und damit die Beschlussfähigkeit fest. Außerdem dankt er der Freiwilligen Feuerwehr Barum für das zur Verfügung stellen der Räumlichkeiten.

2. 1. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)

BM Rödenbeck eröffnet die Einwohnerfragestunde, weist aber sogleich darauf hin, dass kein Vortrag zum Abriss des Gasthauses Fehlhaber erwartet werde, da die Tatsache des Abrisses noch zu frisch sei und die Gemeinde sich diesbezüglich erst einmal fachkundig und intern beraten müsse.

3. Feststellung der Tagesordnung

BM Rödenbeck stellt die Tagesordnung in der vorliegenden Form fest.

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.12.2016

Die Niederschrift über die Sitzung vom 15.12.2016 wird mit 10 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

5. Beauftragung einer im öffentlichen Wirtschaftsrecht spezialisierten Rechtsanwaltskanzlei zur Durchführung einer vergaberechtssicheren Ausschreibung eines Architektenbüros zur Umgestaltung des Gasthauses Flindt nebst Festlegung der Planungsrichtungen

BM Rödenbeck berichtet, dass der Förderbescheid für das Objekt „Alte Dorfstraße 1“ in Höhe von € 845.000,00 im Dezember übergeben worden sei. Der Förderbescheid für den Tiefbau Alte Dorfstraße liegt bereits einige Zeit vor und der Förderbescheid für den Saal in Höhe von € 500.000,00 wird im Februar erwartet. Insgesamt ergeben sich Fördersummen von rund € 1.750.000,00.

BM Rödenbeck legt dar, dass es diverse Vorstellungen zum Objekt „Alte Dorfstraße 1“ gebe; Abriss des Gasthauses bis auf den Saal, Renovierung des Gasthauses und des Saals oder ein kompletter Abriss des gesamten Objektes, um Neues zu bauen. Diese Vorhaben müssen im Einzelnen durchgerechnet und die Kosten und Einnahmen auf das Jahr betrachtet werden. Auf jeden Fall muss, egal welches Vorhaben sich durchsetzt, ein Architekt beauftragt und dieser aufgrund des Vergaberechts ausgeschrieben werden, um mögliche Verfahren vor der Vergabekammer zu vermeiden. BM Rödenbeck erklärt, dass ihm eine auf Vergaberecht spezialisierte Kanzlei in Hannover empfohlen worden sei, und dass das stündliche Honorar € 220,00 betrage.

BM Rödenbeck weist darauf hin, dass die Sachlage im Verwaltungsausschuss soeben ausführlich erörtert worden sei und eine einstimmige Empfehlung vorliege.

Der Rat der Gemeinde Barum bestimmt einstimmig, eine im öffentlichen Wirtschaftsrecht spezialisierte Kanzlei mit der Erstellung der vergaberechtssicheren Ausschreibung zu beauftragen jedoch unter der Maßgabe, dass deren Gesamtkosten bei max. € 6.000,00 liegen. Sofern sich abzeichnen sollte, dass die Anwaltskosten dieses Limit übersteigen, ist ein weitergehender Beschluss einzuholen.

6. Mitteilungen des Bürgermeisters

BM Rödenbeck teilt mit, dass für den 09.02.2017 die Übergabe des 2. Förderbescheides für das Objekt „Alte Dorfstraße 1“ erwartet wird. Der Förderbescheid umfasst den Saal mit einer Höhe von € 500.000,00. Bei der Übergabe im Gasthaus werden Landtagsabgeordnete und Presse erwartet.

BM Rödenbeck berichtet, dass der Haushalt der Samtgemeinde beschlossen wurde und die Planungen des Gemeindehaushaltes beginnen könne. Unter anderem werden die Schulstraße und der Heinrich-der-Löwe-Weg eingeplant. BM Rödenbeck erklärt, dass zudem geplant sei, den Heinrich-der-Löwe-Weg nebst Parkplatz im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms zu beantragen.

BM Rödenbeck erklärt, dass die Holzbrücke zwischen Seeweg und Rehmenweg von der Samtgemeinde für € 15.000,00 Euro saniert worden sei, die Zuständigkeit liege bei der Samtgemeinde, und dass es ab April wieder einen Bäcker auf dem Barumer Wochenmarkt geben werde.

7. Anfragen und Anregungen

RM Päper weist alle Bürger und Bürgerinnen, die Grundeigentum besitzen, auf ihre Räum- und Streupflicht im Winter hin. RM Grube berichtet, dass im Samtgemeindeausschuss die Streupflicht in Barum erweitert wurde. Es soll ab jetzt die komplette Straße „Am Sportplatz“ geräumt und gestreut werden. Beauftragt wurde die Firma Behr.

8. 2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)

Lutz Lehman weist auf den Huckel in der Straße Ecke Bergweg/Bündweg hin. BM Rödenbeck erklärt, dass er hierauf bereits Herrn Muhsman von der Samtgemeinde angesetzt habe. Jürgen Lehmann spricht die schlechte Beleuchtung in diesem Bereich an und stellt fest, dass bei der Feuerwehr auch eine Möglichkeit gefunden worden sei, um zusätzliche Beleuchtungen aufzustellen. BM Rödenbeck nimmt den Punkt auf und sagt zu, dass sich der Bauausschuss hiermit befassen werde. Reinhard Pietrowski erkundigt sich nach der verschwundenen Europa-Tafel. Er weist darauf hin, dass Europa sehr viel subventioniere und man als Dank und als Erinnerung daran die Tafel wieder aufstellen sollte.

Ein Bürger erkundigt sich nach der Brücke über die Neetze und die Möglichkeit, diese behindertengerecht zu gestalten. BM Rödenbeck erklärt, dass dies bereits beim Samtgemeinderat vorgebracht wurde. RM Grube erklärt, dass der Haushalt zu dem Zeitpunkt allerdings schon durchgeplant war.

Herr Haase aus St. Dionys erkundigt sich nach der geplanten Verlegung der Alt-Glas-Container. RM Päper weist darauf hin, dass bisher von den Anwohnern kein neuer Standort vorgeschlagen worden sei.

9. Beendigung der öffentlichen Sitzung

BM Rödenbeck bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die öffentliche Sitzung um 20.30 Uhr.

(Rödenbeck)
Bürgermeister

(Kassel)
Protokoll